

# SPD-Fraktion

## im Stadtbezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode der Landeshauptstadt Hannover



SPD-Fraktion im Bezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode  
c/o Knut Böhme, Brabeckstraße 3, 30559 Hannover

An den Bezirksbürgermeister  
des Stadtbezirksrates Kirchrode-Bemerode-Wülferode  
Herrn Dr. Manfred Benkler o. V. i. A.  
über  
Landeshauptstadt Hannover – 18.62.06 –  
(Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste,  
Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten)

Hannover, 1. März 2010

**Anfrage** in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates am 17. März 2010  
zum Thema  
**Straßenknoten Wülferoder Straße/Oheriedentrift/Kattenbrookstrift  
– Lichtsignalanlage (Ampelanlage)**

Die SPD auch hier im Stadtbezirk steht zur Bevorrechtigung des ÖPNV im Straßenverkehr. Daran soll es keinen Zweifel geben. Dennoch ist die Lichtsignalanlage (Ampelanlage) für den Straßenknoten Wülferoder Straße/Oheriedentrift/Kattenbrookstrift mit dem Bahnübergang für die Stadtbahn nicht nur in unserer, sondern auch in der uns von außen zugetragenen Wahrnehmung nicht optimal gesteuert, beispielsweise: Die Anschaltung von Phasen für bestimmte Verkehrsströme erfolgt nur intermittierend – trotz Belegung der entsprechenden Fahrstreifen; die Sperrzeiten sind über Gebühr lang – trotz freier Schaltung. Besondere Akzeptanzprobleme bestehen bei den Rechtsabbiegern aus der Oheriedentrift und bei den Linksabbiegern aus der Kattenbrookstrift.

### **Wir fragen die Verwaltung:**

1. Welche Hardwarekomponenten bzw. auch der Ort ihrer Anbringung bewirken hier die Störungen und/oder Probleme mit der Lichtsignalanlage und damit auch ihrer Akzeptanz?
2. Welche Veränderungen von Parametern in der Software der Lichtsignalanlage helfen eine auf die Verkehrsanforderungen ausgerichtete Optimierung der Lichtsignalanlage zu erreichen?
3. In welcher Weise und zu welchem Zeitpunkt werden die geschilderten Probleme und Störungen behoben sein, um bei Vorrang (Bahnübergang) der Stadtbahn und Bevorrechtigung des Linienbusses eine erkennbar auf das Verkehrsgeschehen abgestimmte Phasenfreigabe zu erhalten (Prüfung und Anpassung der zeitlichen Wirkweise der Lichtzeichen)?

Knut Böhme  
Fraktionsvorsitzender



(2010-03-17) / Seite 1 von 1